

**Aus dem Netz vom 05.06.2024**

05.06.2024 - 14:31 Uhr

**Nach dem tödlichen Messerangriff von Sulaiman Atae (25) auf Polizeihauptkommissar Rouven L. (29) auf dem Mannheimer Marktplatz erheben Islamismus-Experten schwere Vorwürfe gegen die deutsche Politik. Viele Volksvertreter hätten Islamismus über Jahre verharmlost, die Probleme einfach ausgeblendet!**

Prof. Susanne Schröter (66), Leiterin des Forschungszentrums Globaler Islam (Goethe-Universität Frankfurt) zu BILD: „Unsere Politiker hat nicht interessiert, dass seit Jahren gewaltbereite Islamisten ins Land strömen. Das Problem wurde bewusst ausgeblendet. Stattdessen hieß es unverdrossen: ‚Wir schaffen das.‘“

**„Ausweis der richtigen Gesinnung, Terror herunterzuspielen“**

Schröters Vorwurf gegen Politiker und Medien: „Es wird in der deutschen Politik, teils auch im Journalismus, als Ausweis der richtigen Gesinnung gesehen, islamistische Terrortaten herunterzuspielen.“ Die Folge:

**„Gegenmaßnahmen werden nicht ergriffen, Kritiker werden als Rassisten diffamiert, in die rechte Ecke gestellt.“**

► Beispiel Boris Rhein (52, CDU). Der Hessen-MP sagte vor gut einem Jahr bei BILD: „Ich würde das Thema Messerattacken (...) nicht mit dem Thema Zuwanderung und Migration vermischen. Ich glaube, dass das auch gefährlich wäre, einen solchen Zusammenhang herzustellen.“

## **Islamismus-Forscherin Susanne Schröter**

Foto: picture alliance / Presse- und W

Schröter sagt angesichts solcher Politiker-Aussagen: „Die ungesteuerte Zuwanderung lief deshalb über Jahre weiter, ernsthafte Abwehrmaßnahmen gegen Islamisten wurden nicht ergriffen. Das fällt uns jetzt auf die Füße. Viele Menschen wenden sich von den etablierten Parteien, die das zu verantworten haben, ab.“

**Die Wissenschaftlerin: „Leider muss man feststellen: Viele Verantwortliche ändern ihre Rhetorik erst, wenn sie für sich selbst Folgen fürchten, konkret: den Machtverlust durch Abwahl.“**

[Fälle der vergangenen zwei Wochen Kaum ein Tag ohne Messer-Angriffe in Deutschland](#)

Die Fälle der vergangenen Wochen zeigen den dramatischen Anstieg der Messer-Taten.

Hammer-Satz von Hessens Ministerpräsident Boris Rhein zur  
Gewaltkriminalität.

Tut sich denn wirklich so wenig? [Die Wissenschaftlerin: „Die Verantwortlichen scheinen nicht imstande, Fehler ihrer Migrationspolitik zuzugeben, halten lieber umso sturer daran fest – und sehen die einzige Gefahr für unser Land von rechts.“](#)

**Die Expertin warnt: „Wenn die Politik nach solchen Taten die Probleme weiter aussitzen möchte, geht das nicht mehr lange gut.**

.....  
**Anmerkung: Ja so wollen es ja die Politiker, Augen zu und sehen nicht mehr Klar!**

**Kurz vor einer Wahl wird alles schöngeredet, damit sie wiedergewählt werden.**

**Also andere Partei wählen, weil die derzeitige wohl dies Thema nicht in den Griff bekommt.**

**Es kommen noch mehr ins Land. Weil ja Deutschland ein Schlaraffenland ist.**

Fehler werden ja nicht zugegeben im Gegenteil, schuld sind immer die anderen. Verweisen alle auf die Vorgänger-Regierung die Fehler gemacht haben. Schuld hat ja keiner!

Politiker:“ Wir schaffen dass“ so wie Frau Merkel einst sagte! **Wer glaubt denn dies noch?**